



**Niederschrift
über die Sitzung des Vorstandes
am 16. Juni 2016
in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Sitzungsraum 120**

Beginn: 17:05 Uhr
Ende: 18:10 Uhr

Anwesend:

Landkreis Alzey-Worms	ö	Landrat Ernst Walter Görisch	
Landkreis Mainz-Bingen	ö	<i>Entschuldigt</i>	
Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	ö	<i>Entschuldigt</i>	
Bauern- und Winzerverband RLP Süd	w	--	
DEHOGA Rheinland-Pfalz	w	Michael Werner	
Handwerkskammer Rheinhessen	w	<i>Entschuldigt</i>	
IG Urlaub beim Rheinhessen-Winzer	w	Heike Espenschied	
Kultur- und Weinbotschafter Rheinhessen e.V.	z	Hermann Ley	
Landesjagdverband, Kreisgruppe Alzey-Worms	z	<i>Entschuldigt</i>	
Landfrauenverband Rheinhessen e. V.	z	--	
Landjugend Rheinhessen-Pfalz	z	Lukas Kühnle	
Rheinhessenwein e. V.	ö	Sonja Ostermayer	
Rheinhessen-Marketing e. V.	w	Bernd Kern	
Rheinhessen-Touristik GmbH	ö	Christian Halbig	
Rhein Hessische Toskana e. V.	w	<i>Entschuldigt</i>	
Rhein-Selz Tourismus e. V.	w	Rudolf Felgner	
Touristikverein der Verbandsgemeinde Eich	w	Sigrid Krebs	
Wirtschaftsförderungs-GmbH für den Landkreis Alzey-Worms	ö	<i>Entschuldigt</i>	
Wirtschaftsförderung des Landkreises Mainz-Bingen	ö	Angela Schneider-Braun	
Zweckverband „Erholungsgebiet Rhein Hessische Schweiz“	ö	<i>Entschuldigt</i>	
DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück		Otto Schätzel	(nicht
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion		<i>Entschuldigt</i>	stimmberechtigt)
Regionalmanager		Bardo Kraus	

Der Vorstand ist mit 11 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig. Die Mitglieder repräsentieren folgende Gruppen gemäß der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 240/2014 der Kommission vom 07.01.2014 zum Europäischen Verhaltenskodex für Partnerschaften im Rahmen der Europäischen Struktur- und Investitionsfonds: ö = Öffentliche Stellen, w = Wirtschafts- und Sozialpartner, z = Stellen, die die Zivilgesellschaft vertreten.



Tagesordnung:

1. Information über den Stand der Umsetzung der bisherigen Beschlüsse
2. Beratung und Beschlussfassung über zur Förderung angemeldete Projekte
 - a) Allgemeine LEADER-Anträge
 - b) Flurbereinigung und landwirtschaftlicher Wegebau
3. Übersicht über die Inanspruchnahme der EU- und Landesmittel, Beratung über den Mittelplafond für den nächsten Projektauftrag
4. Terminierung der nächsten Vorstandsitzung
5. Information

Der Vorsitzende, Landrat Görisch, eröffnet die Sitzung und weist auf das mit der Einladung verschickte Merkblatt zur Vermeidung von Interessenkonflikten bei der Umsetzung des Entwicklungsprogramms EULLE nach Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 hin. Falls bei einem Beratungsgegenstand Sonderinteresse bei einem Vorstandsmitglied vorliegt, so ist dieses Mitglied verpflichtet, dies dem Vorsitzenden anzuzeigen.

Gegen die Niederschrift über die Vorstandsitzung vom 11. April 2016 werden keine Einwendungen erhoben.

1. Information über den Stand der Umsetzung der bisherigen Beschlüsse

Landrat Görisch verweist auf die Tischvorlage und teilt mit, dass mittlerweile die schriftliche Genehmigung der Geschäftsordnung der LAG vorliegt. Durch die Anerkennung der Finanzmittel von Rheinhessen-Touristik GmbH und Rheinhessenwein e.V. als öffentliche Mittel gehören die Vorstandsmitglieder Halbig und Ostermayer gemäß den Vorschriften der Delegierten Verordnung jetzt zu der Gruppe der öffentlichen Stellen. Die entsprechend korrigierte Geschäftsordnung ist dem Vorstand mit der Einladung zugegangen.

Regionalmanager Bardo Kraus bezieht sich auf die Ausführungen im dritten Absatz des Genehmigungsschreibens und erläutert, dass die ADD dies in der Weise auslege, dass ein abschließender Beschluss durch den Vorstand erst dann erfolgen darf, wenn praktisch alle Antragsunterlagen vorliegen. Dies sei der Hintergrund für den Vorschlag, die in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse heute noch einmal zu wiederholen, sofern nicht das betreffende Vorhaben mittlerweile zurückgezogen oder zurückgestellt worden sei.

2. Beratung und Beschlussfassung über zur Förderung angemeldete Projekte **a) Allgemeine LEADER-Anträge**

Der Vorsitzende verweist auf die mit der Einladung versandten Beschlussvorlagen und die Beschlüsse aus der Vorstandsitzung vom 11. April 2016.

Mit dem Projekt **Rheinhessen genießt - Kampagne zur Förderung regionaler Küche und regionaler Produkte in der Top-Gastronomie** möchte Rheinhessenwein im Bereich der Gastronomie erneut aktiv werden. An der Beratung und Beschlussfassung nehmen Frau Ostermayer und Herr Kern wegen Sonderinteresse nicht teil. Der Vorstand befürwortet einstimmig dieses Projekt und vergibt 125 Punkte. Premiumförderung liegt vor.

An der Abstimmung beteiligen sich 4 stimmberechtigte Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner (45%), 2 Vertreter der Zivilgesellschaft (22%) und 3 Vertreter der öffentlichen Stellen (33%). Auf Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft ent-

fallen zusammen 77% der Stimmen. Keine Gruppe verfügt über mehr als 49% der Stimmen. Bei keinem Teilnehmer der Beratung und Abstimmung liegen Interessenkonflikte vor.

Die Maßnahme **Print- und Online-Marketing für die neuen Prädikatswanderwege in Rheinhessen** wird einstimmig beschlossen. An der Beratung und Beschlussfassung nimmt Herr Halbig wegen Sonderinteresse nicht teil. Weiterhin nimmt Herr Felgner an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Es werden 124 Punkte vergeben. Premiumförderung liegt vor.

An der Abstimmung beteiligen sich 4 stimmberechtigte Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner (45%), 2 Vertreter der Zivilgesellschaft (22%) und 3 Vertreter der öffentlichen Stellen (33%). Auf Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft entfallen zusammen 77% der Stimmen. Keine Gruppe verfügt über mehr als 49% der Stimmen. Bei keinem Teilnehmer der Beratung und Abstimmung liegen Interessenkonflikte vor.

Die **Fortschreibung des weintouristischen Masterplans „Erlebnis Weinkulturlandschaft Rheinhessen“** wird vom Vorstand einstimmig beschlossen. An der Beratung und Beschlussfassung nimmt Herr Halbig wegen Sonderinteresse nicht teil. Weiterhin nimmt Herr Felgner an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Es werden insgesamt 119 Punkte vergeben. Premiumförderung liegt vor.

An der Abstimmung beteiligen sich 4 stimmberechtigte Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner (45%), 2 Vertreter der Zivilgesellschaft (22%) und 3 Vertreter der öffentlichen Stellen (33%). Auf Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft entfallen zusammen 77% der Stimmen. Keine Gruppe verfügt über mehr als 49% der Stimmen. Bei keinem Teilnehmer der Beratung und Abstimmung liegen Interessenkonflikte vor.

Dem Projekt der **Carl-Zuckmayer-Bühne Nackenheim** wird vom Vorstand einstimmig zugestimmt. Es werden 116 Punkte vergeben. Premiumförderung liegt vor.

An der Abstimmung beteiligen sich 5 stimmberechtigte Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner (46%), 2 Vertreter der Zivilgesellschaft (18%) und 4 Vertreter der öffentlichen Stellen (36%). Auf Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft entfallen zusammen 64% der Stimmen. Keine Gruppe verfügt über mehr als 49% der Stimmen. Bei keinem Teilnehmer der Beratung und Abstimmung liegen Interessenkonflikte vor.

Bezüglich des großen Projektes **„Edukativ-kulturhistorische Inwertsetzung des Oppenheimer Kellerlabyrinths“** weist Herr Kraus darauf hin, dass die Lokale Aktionsgruppen derzeit nur über Finanzmittel der Jahre 2016 und 2017 entscheiden dürfen. Dies bedeute, dass sich unsere Zustimmung nur auf diese beiden Jahre beziehen könne. Der Vorstand beschließt einstimmig dieses Projekt und vergibt 108 Punkte. Premiumförderung liegt vor.

An der Abstimmung beteiligen sich 5 stimmberechtigte Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner (46%), 2 Vertreter der Zivilgesellschaft (18%) und 4 Vertreter der öffentlichen Stellen (36%). Auf Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft entfallen zusammen 64% der Stimmen. Keine Gruppe verfügt über mehr als 49% der Stimmen. Bei keinem Teilnehmer der Beratung und Abstimmung liegen Interessenkonflikte vor.

Das Vorhaben **Telegrafestation am Windhäuser Hof** wird einstimmig mit 107 Punkten beschlossen. Premiumförderung liegt vor.

An der Abstimmung beteiligen sich 5 stimmberechtigte Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner (46%), 2 Vertreter der Zivilgesellschaft (18%) und 4 Vertreter der öffentlichen Stellen (36%). Auf Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft entfallen zusammen 64% der Stimmen. Keine Gruppe verfügt über mehr als 49% der Stimmen. Bei keinem Teilnehmer der Beratung und Abstimmung liegen Interessenkonflikte vor.

Dem Projekt „**Alles Etikettenschwindel? – Qualitäts-, Lagen- und Herkunftsbewusstsein im Spiegel der Weinetiketten (1816-2015)**“ wird einstimmig mit 106 Punkten zugestimmt. Premiumförderung liegt vor.

An der Abstimmung beteiligen sich 5 stimmberechtigte Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner (46%), 2 Vertreter der Zivilgesellschaft (18%) und 4 Vertreter der öffentlichen Stellen (36%). Auf Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft entfallen zusammen 64% der Stimmen. Keine Gruppe verfügt über mehr als 49% der Stimmen. Bei keinem Teilnehmer der Beratung und Abstimmung liegen Interessenkonflikte vor.

Die Maßnahme **Wiesenmühle Kettenheim** wird einstimmig beschlossen. Das Vorhaben erhält 55 Punkte.

An der Abstimmung beteiligen sich 5 stimmberechtigte Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner (46%), 2 Vertreter der Zivilgesellschaft (18%) und 4 Vertreter der öffentlichen Stellen (36%). Auf Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft entfallen zusammen 64% der Stimmen. Keine Gruppe verfügt über mehr als 49% der Stimmen. Bei keinem Teilnehmer der Beratung und Abstimmung liegen Interessenkonflikte vor.

Eine Darstellung der Rangfolge der beschlossenen Projekte und die Angabe der jeweiligen Antragsteller sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Regionalmanager Kraus weist darauf hin, dass aus den zuvor erläuterten Gründen die neu vorgelegten Projekte nur zur Vorberatung anstehen. Bis zur nächsten Sitzung soll in diesen Fällen die Beschlussreife herbeigeführt werden.

Vorberatungen erfolgen zu folgenden Vorhaben:

- Gemeinsam geht es besser – Zusammenarbeit der Interessengemeinschaften stärken, Antragsteller: Rheinhessen-Touristik GmbH
- Fähre Rheinhessen – Insel Kühkopf, Antragsteller: Verbandsgemeinde Rhein-Selz
- Lutherweg 1521 Worms – Wartburg, Antragsteller: Verbandsgemeinde Rhein-Selz
- Weinerlebnis Zornheimer Berg, 1. Abschnitt: Attraktivierung Prädikatswanderweg, Antragsteller: Ortsgemeinde Zornheim
- Entwicklung themenbezogener Filmbausteine zur Vermarktung der Weinerlebnisregion Rheinhessen, Antragsteller: Rheinhessenwein e.V.
- Integration eines Übersetzungsmanagementsystems für Sprachversionen von rheinhessen.de; Antragsteller: Rheinhessenwein e.V.

b) Flurbereinigung und landwirtschaftlicher Wegebau

Der Vorsitzende erläutert, dass in der neuen Förderperiode alle Flurbereinigungen und Wegebaumaßnahmen im LAG-Gebiet durch den Vorstand zu beschließen sind um einen zusätzlichen ELER-Zuschuss zu erhalten. Wichtig sei, dass diese Beträge nicht auf das

Mittelkontingent der Lokalen Aktionsgruppe angerechnet werden sondern separat vom DLR abgewickelt werden.

Der Vorstand berät über die nachstehend aufgeführten Maßnahmen:

- a) Vereinfachte Flurbereinigung Alzey-Dautenheim
- b) Flurbereinigungsverfahren Uelversheim-Aulenberg I
- c) Flurbereinigungsverfahren Nierstein-Plateau Proj. III
Wirtschaftswege
- d) Partenheim, Hellweg 2
- e) Fürfeld, In der Steinkaut
- f) Nieder-Olm, Flur 27 Nr. 131
- g) Gau-Heppenheim
- h) Gau-Odernheim

Er beschließt diese jeweils einstimmig ohne Enthaltung. An der Abstimmung beteiligen sich 5 stimmberechtigte Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner (46%), 2 Vertreter der Zivilgesellschaft (18%) und 4 Vertreter der öffentlichen Stellen (36%). Auf Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft entfallen zusammen 64% der Stimmen. Keine Gruppe verfügt über mehr als 49% der Stimmen. Bei keinem Teilnehmer der Beratung und Abstimmung liegen Interessenkonflikte vor.

3. Übersicht über die Inanspruchnahme der EU- und Landesmittel, Beratung über den Mittelplafond für den nächsten Projektauftrag

Regionalmanager Kraus verweist auf den als Tischvorlage verteilten Finanzplan, der sowohl die ELER-Mittel als auch die Landesmittel ausweist und gibt dazu einige Erläuterungen.

Der Vorstand ist damit einverstanden, dass beim nächsten Projektauftrag ein Mittelplafond angegeben wird, mit dem die zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Mittel ausgeschöpft werden.

4. Terminierung der nächsten Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung soll am Mittwoch, 31. August 2016 um 17 Uhr stattfinden.

4. Information

Die Starterkonferenz der LAG Rheinhessen war mit über 70 Teilnehmern gut besucht. Es wurden Arbeitsgruppen zu den fünf Handlungsfeldern der LAG eingerichtet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt der Vorsitzende den Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Ernst-Walter Görisch
Landrat
Vorsitzender

Bardo Kraus
Regionalmanager

Rankingliste für LEADER-Vorhaben 2014 - 2020



Lokale Aktionsgruppe Rheinhausen

Projektauftrag vom 23. Februar 2016

Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums am 16. Juni 2016

EU-Mittel	650.000 EUR
Landesmittel	50.000 EUR
Projektunabhängige Mittel	EUR

Maximal zu erreichende Punktzahl: 180 Mindestpunktzahl: 55

Teilmaßnahme M 19.2 600.000 € Teilmaßnahme M 19.3 50.000 €

Ranking	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punkt-zahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung Kummuliert (EUR)
						EU-Mittel	Landesmittel	Projektunab-hängige Mittel	
1	Rheinessenwein e.V.	Rheinessen genießt - Kampagne zur Förderung regionaler Küche und regionaler Produkte in der Top-Gastronomie	53.550,00 €	125	70%	31.500,00			31.500,00
2	Rheinessen-Touristik GmbH	Print- und Online-Marketing für die neuen Prädikatswanderwege in Rheinessen	74.970,00 €	124	70%	40.600,00			40.600,00
3	Rheinessen-Touristik GmbH	Fortschreibung des weintouristischen Masterplans "Erlebnis Weinkulturlandschaft Rheinessen"	35.700,00 €	119	70%	21.000,00			21.000,00
4	Carl-Zuckmayer-Gesellschaft e.V. Mainz	Carl-Zuckmayer-Bühne Nackenheim	200.000,00 €	116	40%	60.000,00	20.000,00		80.000,00
5	Stadt Oppenheim	Edukativ-kulturhistorische Inwertsetzung des Oppenheimer Kellerlabyrinth	357.000,00 €	108	70%	125.000,00			125.000,00
6	Ortsgemeinde Stackeden-Eisheim	Napoleons Telegraph - Telegrafstation am Windhäuser Hof	31.500,00 €	107	70%	22.050,00			22.050,00
7	Förderverein Deutsches Weinbaumuseum	Alles Etikettenschwindel? - Qualitäts-, Legen- und Herkunftsbewusstsein im Spiegel der Weinetiketten (1816-2015)	5.000,00 €	106	50%	1.875,00	625,00		2.500,00
8	Thierry Mathis	Wiesermühle Kettenheim	178.266,00 €	55	30%	33.706,00	11.235,00		44.041,00
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									
19									

E. P. - P. W. - J.

Alzey, 17. Juni 2016
Ort, Datum

Unterschrift LAG-Vorsitzende(r) bzw. stellvertretende(r) Vorsitzende(r)